



**IBA** Neues  
**WIEN** soziales  
Wohnen

WOLFGANG FÖRSTER / KURT HOFSTETTER  
*Projektkoordination*

# WARUM EINE IBA\_WIEN ?

## Ausgangslage

Lange und erfolgreiche Tradition im sozialen Wohnbau

- § 220.000 Gemeindewohnungen (kommunaler Wohnbau)
- § 200.000 geförderte Mietwohnungen (dauerhaft sozial gebunden)
- § mehr als 600 Mio Euro Wohnbauförderbudget



# WARUM EINE IBA\_WIEN ?

## Herausforderungen

### Starkes Bevölkerungswachstum

- § +35.000 Ew. (2014), ca. +43.000 (2015)
- § bis 2025 sollen lt. Regierungsübereinkommen rd. 100.000 Wohnungen entstehen (70.000 davon gefördert)
- § Finanzierungsnotwendigkeit der erforderlichen Infrastrukturen

### Auswirkungen der Finanzkrise und globaler Entwicklungen

- § Zuspitzung sozialer Disparitäten
- § Mietensteigerungen am privaten Wohnungsmarkt
- § Anstieg der Grundstückspreise

Bevölkerungsentwicklung 1961-2014  
(Vorausschau bis 2044)



Quelle: Magistrat der Stadt Wien

# WARUM EINE IBA\_WIEN ?

## Herausforderungen

- Menge
- Qualitätsniveau
- Leistbarkeit
- soziale und funktionale Durchmischung
- mehr alte und hochbetagte Menschen bei jünger werdender Bevölkerung
- räumliche Entwicklungsmöglichkeiten

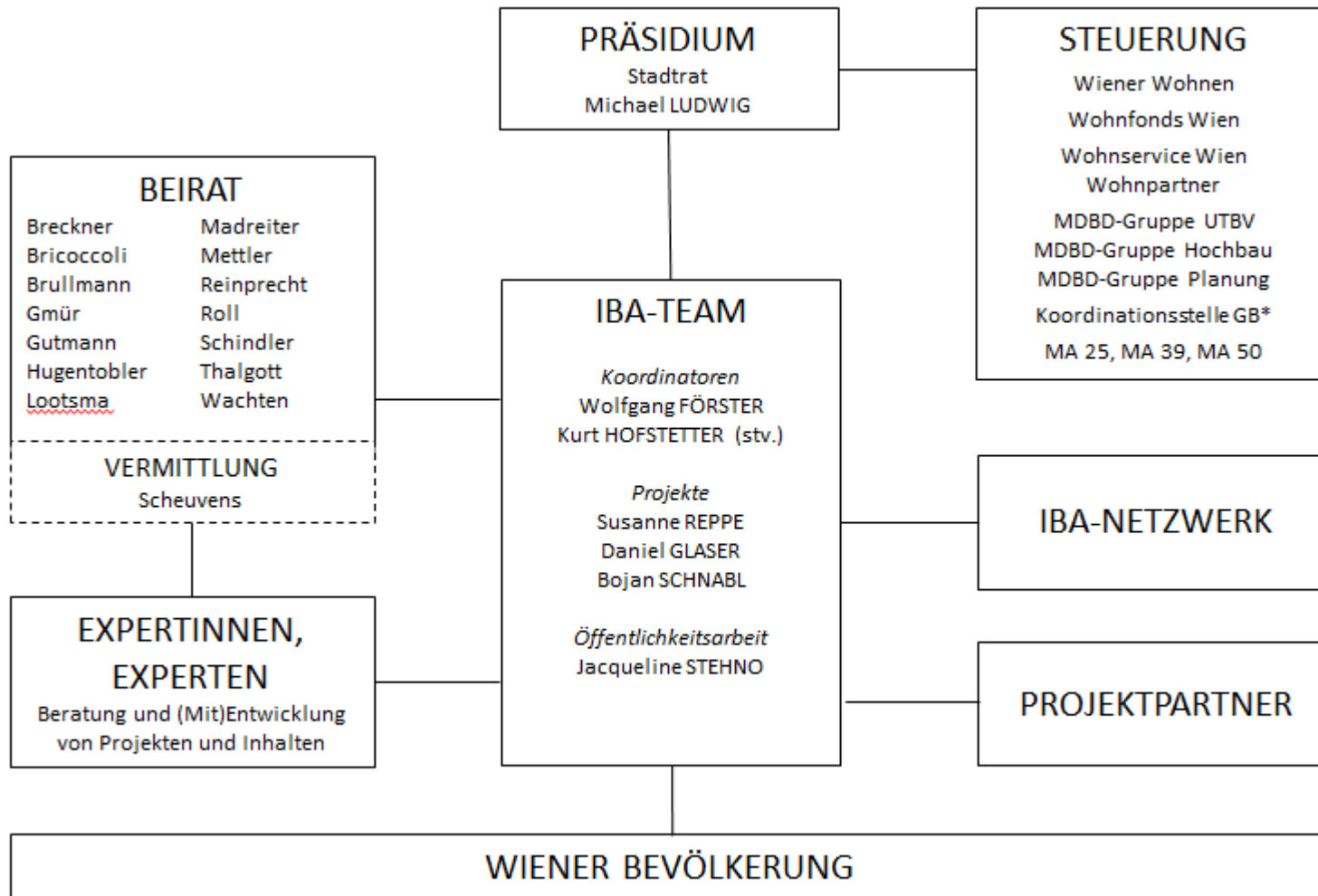
# WARUM EINE IBA\_WIEN ?

## Herausforderungen

- Menge
- Qualitätsniveau
- Leistbarkeit
- **... im laufenden Betrieb ...**
- soziale und funktionale Durchmischung
- mehr alte und hochbetagte Menschen bei jünger werdender Bevölkerung
- räumliche Entwicklungsmöglichkeiten

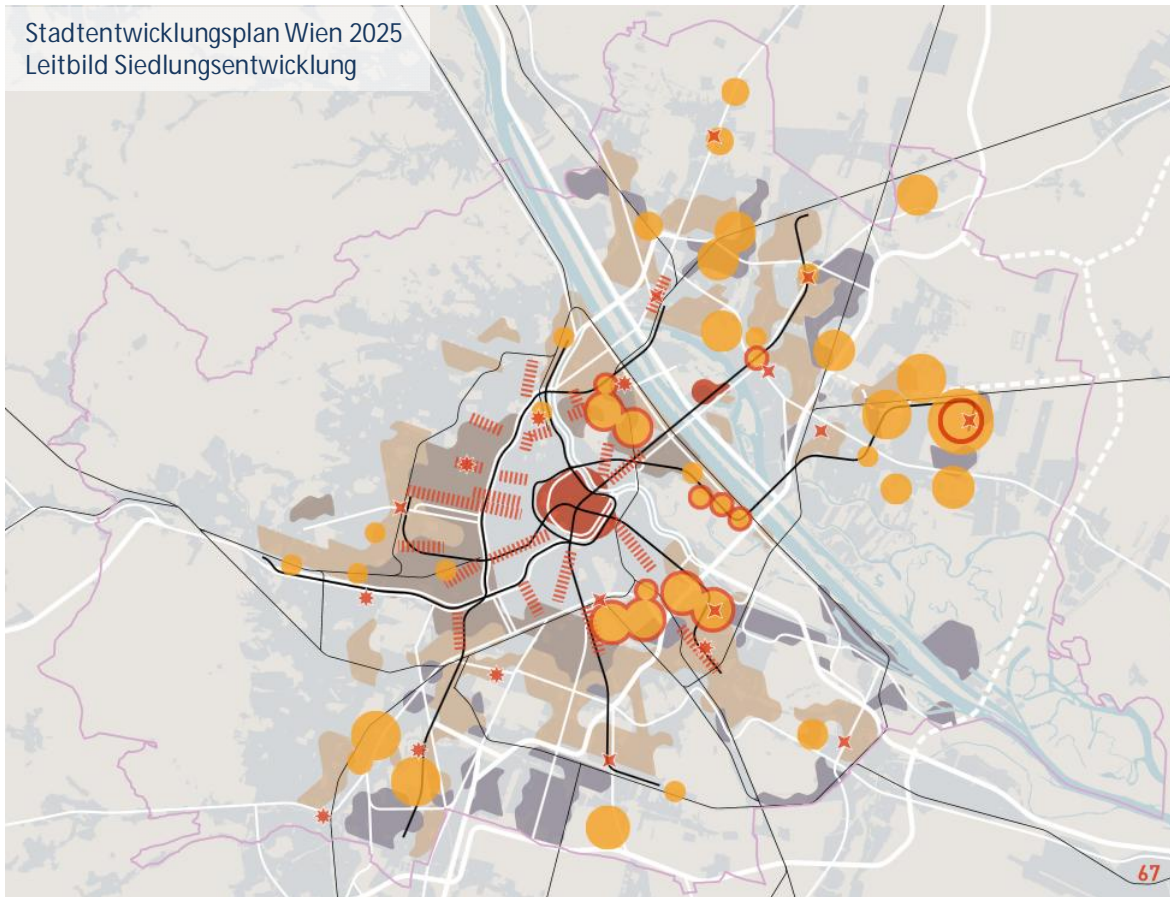


# ORGANISATION



# POTENZIELLE PROJEKTGEBIETE

Neubau / Bestandsentwicklung



Quelle: Magistrat der Stadt Wien, MA 18

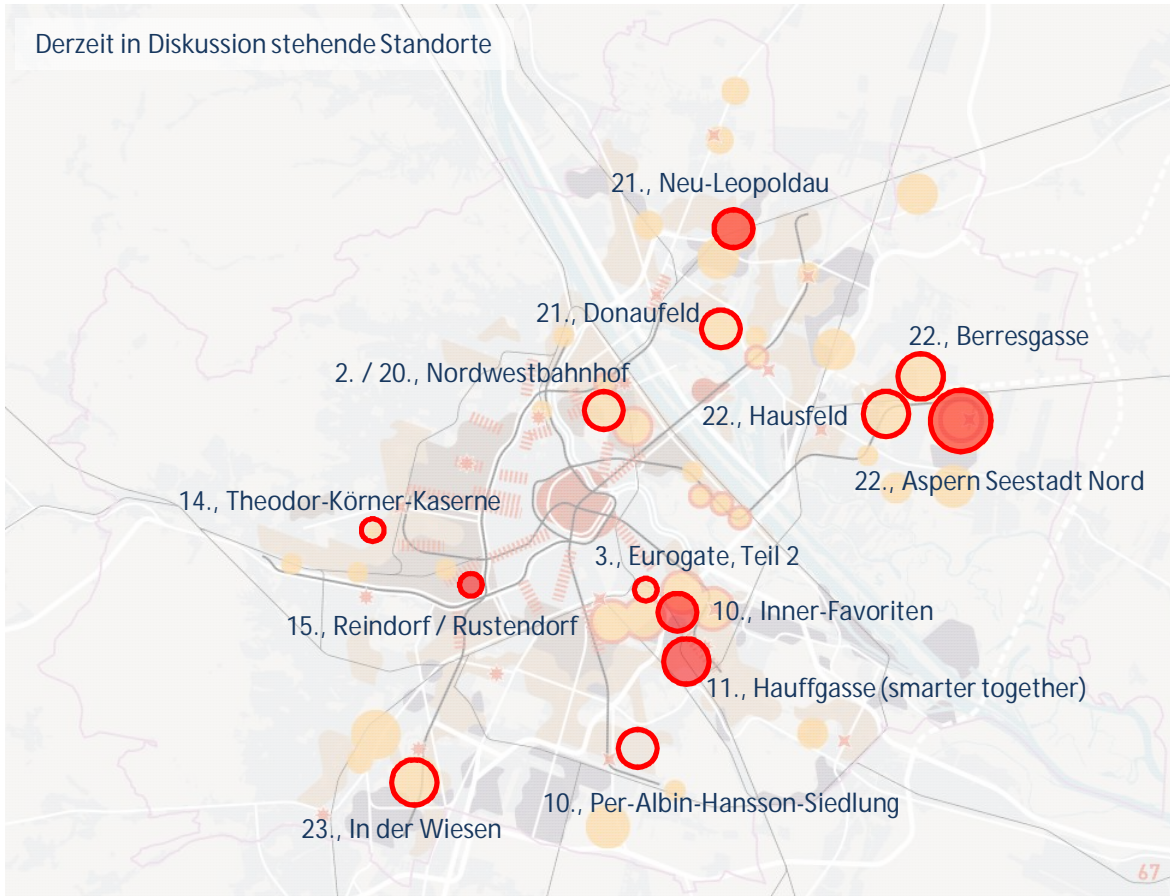
## SIEDLUNGSENTWICKLUNG

- Bestandsentwicklung  
gründerzeitlich geprägter Gebiete
- Weiterentwicklung  
Gebiete geprägt in den 1950er- bis 1970er-Jahren
- Gebiete mit Entwicklungspotenzial  
für Wohnen und Arbeiten
- City-Erweiterung  
Vorrangzone für die künftige Ergänzung  
von City-Funktionen
- Etabliertes Stadtteilzentrum
- Stadtteilzentrum mit  
Entwicklungsbedarf  
(Funktionsergänzung, Aufwertung)
- Geschäftsstraße mit  
übergeordneter Bedeutung
- Gebiete mit Entwicklungspotenzial  
für Wohnen und Arbeiten



# POTENZIELLE PROJEKTGEBIETE

Neubau / Bestandsentwicklung



Quelle: Magistrat der Stadt Wien, MA 18

## SIEDLUNGSENTWICKLUNG



# WEITERE VORGANGSWEISE /1

## - Kick-Off-Veranstaltung in Wien am 29.02.2016

Eröffnung der lokalen Diskussion, Workshops zu den Themen

- § Wem gehört die Stadt? (Soziale Durchmischung/Gentrifikation)
- § Sanfte Stadterneuerung – wie weiter?
- § Qualitätsstandards und Leistbarkeit
- § Kompaktes Wohnen und neue Urbanität
- § Mitbestimmung / Empowerment
- § Stadt gerecht verteilen

## - Installierung eines Steuerungsgremiums am 01.03.2016

Direkte Einbindung wesentlicher AkteurInnen auf Leitungsebene zur Steuerung von wichtigen Entscheidungen im Zusammenhang mit den IBA-Projekten

## - Info-Veranstaltung für städtische Dienststellen und Einrichtungen

Definition der Schnittstellen und der Mitarbeit im Projektmanagement gemäß den „Leitlinien für ProjektkoordinatorInnen“ (MDBD)

# WEITERE VORGANGSWEISE /2

- IBA-Talks mit verschiedenen AdressatInnen

Schärfung der brennenden Fragen für die Zukunft des sozialen Wohnens in Wien im Diskurs mit der (internationalen) Fachwelt aber auch mit der lokalen Bevölkerung

Neubau – Bestandsentwicklung - Zusammenleben

- Erarbeitung von Qualifizierungskriterien für IBA\_Wien-Projekte

unter Federführung des IBA\_Wien-Beirats

(Umsetzungsprojekte im Rahmen gültiger gesetzlicher Bestimmungen)

- Kooperationen mit Universitäten und Schulen

Vorlesungen, Wettbewerbe, Unterrichtsmaterial

- Laufender Austausch mit dem IBA-Netzwerk

- Forschungs-, Projekt- und Ideen-Calls zu spezifischen Themen

auf Grundlage der Kriterien und Fragestellungen



**IBA** Neues  
WIEN soziales  
Wohnen

[IBA-Wien@post.wien.gv.at](mailto:IBA-Wien@post.wien.gv.at)

**VIELEN DANK !**

Wolfgang Förster / Daniel Glaser / Kurt Hofstetter / Susanne Reppé / Bojan Schnabl / Jacqueline Stehno